

Welches Gerät für mich im digitalen Alltag?

Gesichtspunkte zur Anschaffung :

Die Digitalisierung hat nicht nur in der Berufswelt Einzug gehalten, sondern bestimmt zunehmend den Alltag im privaten Bereich, beginnend in der Schule und reicht bis zum Seniorenalter.

Welches Gerät für mich im digitalen Alltag?

Gesichtspunkte zur Anschaffung :

In besonderem Maße ist es ein Mittel, in der Kommunikation, Kontakte im sozialen Bereich aufrecht zu erhalten und Informationen zu erlangen, die zur Bewältigung eines selbst bestimmten Lebens führen.

Welches Gerät für mich im digitalen Alltag?

Gesichtspunkte zur Anschaffung :

Je nach Lebensführung (Interessen) lassen sich auf den unterschiedlichsten Geräten die dazugehörigen Programme zum Suchen und Finden der gewünschten Informationen einrichten.

Diese Programme (Apps) stehen in einer fast nicht mehr überschaubaren Anzahl im Apple Store oder im Google Play Store kostenlos oder auch kostenpflichtig zur Verfügung.

Welches Gerät für mich im digitalen Alltag?

Gesichtspunkte zur Anschaffung :

Es folgt nun eine Auflistung von Geräten,
mit welchen es möglich ist, im Internet zu den
relevanten Informationen zu gelangen:

Geräte zur Nutzung von Informationen aus der digitalen Welt

Mobiltelefon

Smartphone

Tablet

Notebook

Personal-Computer

E-Book

Digitalkamera

iPod

Internet-Armbanduhr

Fitnessband (Fitbit)

Smart Lautsprecher

Smart Home Produkte

Smart-TV

Router

„Einsteiger“

➤ Mobiltelefon (z.B. Doro 5030)

Benutzerfreundliches Handy mit Taschenlampenfunktion
(Als Option auch mit Kamera)

Investition:
ca. 50,- Euro
ohne SIM-Karte



„Ständiger Begleiter“

➤ *Smartphone*

Apple **iPhone**
Betriebssystem iOS



Samsung **Galaxy**
Betriebssystem Android



„Großer Bruder vom Smartphone“

➤ **Tablet**

Apple iPad
Betriebssystem OS



Samsung –Tablet **A10.1 WiFi**
Betriebssystem Android



„Kann exellent Briefe schreiben“

➤ **Notebook**

Exakte Eingabe über Tastatur

**Apple iMac
Betriebssystem OS**



**Dell Vostro
Betriebssystem Windows 10**



„Stubenhocker -geht nie aus dem Haus“

➤ *Personal-Computer*

*Tower DELL
Windows 10*

*Apple iMac All in One
iOS*

*Desktop
Windows 10*



unter dem Tisch

*auf dem Tisch
ohne Kabelsalat*

auf dem Tisch

„Leseratte“

➤ E-Book Reader

Kindle E-Book Amazon



Tolino E-Book Thalia, Hugendubel, Weltbild



„Für die bleibenden Momente“

➤ *Digitalkamera*



*Leichtgewicht für
gelungene Aufnahmen*

*Linsenoptik (Spiegelreflex)
und Sucher (WLAN)*



„Lieblings-Musik immer im Ohr“

➤ *Apple iPod Touch*



„Am Handgelenk auf einen Blick“

➤ *Internet–Armbanduhr (Watch)*



„Personaltrainer“

➤ *Fitnessband (Fitbit)*



„Hört aufs Wort und weiß alles besser“

➤ *Smart-Lautsprecher*

Amazon Echo



Echo Show



Google Home



„IT-Hausangestellte“ **Smart-Home Produkte**

Küchenmaschine Thermomix



WLAN-Kamera



Wassersensor



„Die ganze Welt zu Besuch auf der Couch“

➤ *Smart (Internet) - TV*



„Internet –Türsteher“

➤ Router

Telekom Speedport



Fritzbox



Für einen Zugang ins Internet benötigen Sie zunächst einen Router. Dieser Router wird oftmals von Ihrem Internet-Provider gestellt und direkt an die Telefon- oder Kabeldose zuhause angeschlossen. Der Router stellt dann über Ihre Telefon- oder Kabelleitung eine Verbindung zum Internet her. Kurz gesagt fungiert der Router als eine Verbindung zwischen PC und Internet und wird immer zwingend benötigt.

„Und jetzt geht`s zum Einkaufen“

➤ LASS DEN KLICK IN DEINER STADT

Unsere Einkaufswelten & -verhalten haben sich in den letzten Jahren grundlegend verändert. Das Massenphänomen „Online-Shopping“ wird von vielen Menschen, jeden Alters als „bequeme“ Alternative genutzt. Die rasante E-Commerce- Entwicklung durch attraktive Angebote & kurzfristigen Versand machen „Online-Shopping“ so einfach wie möglich. Doch dadurch leidet der heimische Einzelhandel und verzeichnet rückläufige Einkäufe.

Die neue welle & regio-news.de möchten mit ihren Partnern ein deutliches Zeichen dagegen setzen und mit der Kampagne „Lass den Klick in deiner Stadt“ die Bevölkerung, den Handel und vor allem die große Zahl an „Online-Shoppern“ motivieren "vor der Haustüre" wieder einzukaufen. Die groß angelegte Kampagne für Karlsruhe soll den lokalen Einzelhandel und das Bewusstsein für die Kaufentscheidung vor Ort stärken.

„Und jetzt geht`s zum Einkaufen“

➤ *Augen auf beim Kauf*

Die Unterstützung des lokalen Einzelhandels hat viele Vorteile:

Verfügbarkeit: Ware sofort ohne Lieferzeiten

Versandkosten: ohne zusätzliche Kosten durch den Versand

Mindestbestellwert: kein Mindestbestellwert beim Einzelhandel

Beratung & Test: die Ware kann vor Ort ausprobiert, angefasst & anprobiert werden

Umtausch/Reklamationen: lästiges zurücksenden entfällt und die Ware kann einfach, bequem „um die Ecke“ umgetauscht werden

Sicherheit: Einzelhandel verlangt keine persönlichen Daten, anonymer Einkauf

Einkaufserlebnis: entspanntes „Bummeln“ & Schaufenster schauen

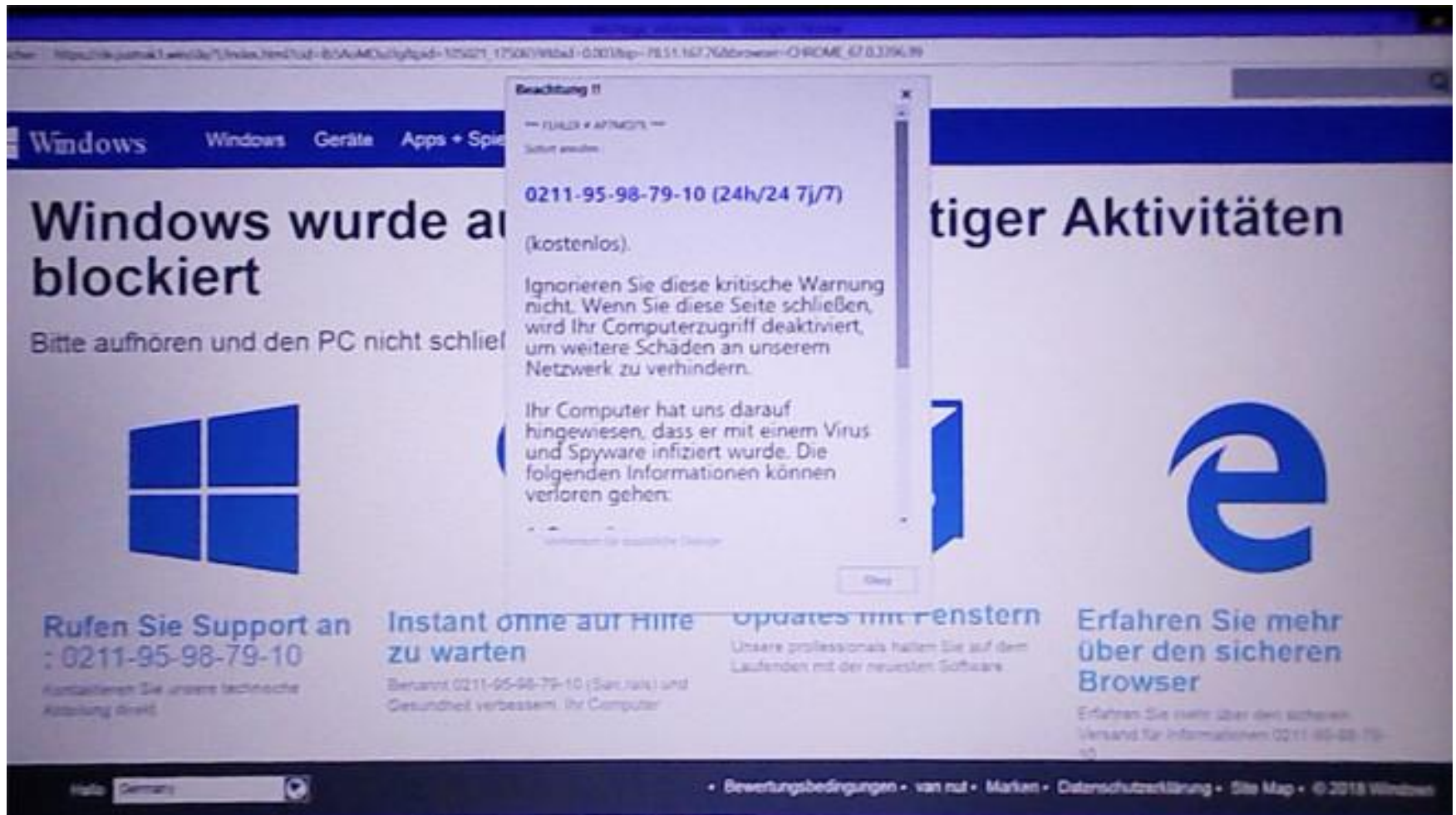
Arbeitsplätze: Sicherung & Aufbau von Ausbildungs- und Arbeitsplätzen

gutes Gewissen, den lokalen Einzelhandel zu unterstützen und zu fördern

„WIR – gemeinsam für Karlsruhe. Denn Karlsruhe lebt „nur“ mit DIR!

DU bist Karlsruhe und Bürger der Südstadt

„Microsoft-Masche: Neue Fälle des Support-Betrugs“



The image shows a screenshot of a Windows support page. The main heading is "Windows wurde an blockiert" (Windows blocked). Below it, there is a large blue Windows logo. To the right, there is a section titled "tiger Aktivitäten" (tiger activities) with a large blue 'e' logo. The page contains several promotional sections: "Rufen Sie Support an : 0211-95-98-79-10", "Instant ohne auf Hilfe zu warten", "Updates mit renstern", and "Erfahren Sie mehr über den sicheren Browser". A warning dialog box is overlaid in the center, titled "Beachtung !!". The dialog box contains the following text: "0211-95-98-79-10 (24h/24 7j/7) (kostenlos). Ignorieren Sie diese kritische Warnung nicht. Wenn Sie diese Seite schließen, wird Ihr Computerzugriff deaktiviert, um weitere Schäden an unserem Netzwerk zu verhindern. Ihr Computer hat uns darauf hingewiesen, dass er mit einem Virus und Spyware infiziert wurde. Die folgenden Informationen können verloren gehen:". The dialog box has a "Close" button at the bottom right.

„Microsoft-Masche: Neue Fälle des Support-Betrugs“

Die Microsoft-Support-Masche ist bei Betrügern sehr beliebt: Sie blenden Warnungen ein, die auf ein dringendes Problem mit dem PC hinweisen. So behaupten erscheinende Webseiten beispielsweise in Text und Sprache, dass der PC des Nutzers Schaden anrichte. Der Nutzer soll dringend eine Telefonnummer wählen, um kostenlose Hilfe zu bekommen. Im Falle eines Nicht-Anrufs werden schlimme Konsequenzen angedroht – die in Wahrheit völlig aus der Luft gegriffen sind. Oder aber die Betrüger rufen einfach selbst an: Am Telefon geben sie sich als Microsoft-Mitarbeiter aus, die zur Problemlösung per Fernwartung auf den PC müssen. Anschließend installieren sie Schadprogramme, stehlen wichtige Daten oder verlangen Geld für eine Windows-Lizenz oder ein Schutzprogramm.

Neue Welle des Microsoft-Support-Scams

Dieser Scam (Betrug) ist keine neue Masche. Immer wieder versuchen Kriminelle, auf diese Weise an Geld zu kommen. Aktuell sind sie wieder sehr aktiv, weshalb die Verbraucherzentrale einmal mehr warnt, dass das keine echten Microsoft-Mitarbeiter sind. Allein 2017 meldeten sich mehr als 153.000 Opfer solcher Betrugsversuche bei Microsoft; die Dunkelziffer liegt deutlich höher. Sollten Sie einen derartigen Anruf erhalten, legen Sie am besten sofort auf!